

Das Projekt "dialogP-Digital" an der Konrad-Zuse-Schule in Hünfeld

Schüler erleben Politik: Wie „dialogP“ die Politik greifbarer und erlebbarer macht!

Am Freitagvormittag, den 22. Januar 2021 gegen 10 Uhr, trafen sich Abgeordnete des Hessischen Landtages und Schüler und Schülerinnen der Konrad Zuse Schule auf der Videoplattform Big Blue Button, um gemeinsam über im Politikunterricht vorbereitete landespolitische Themengebiete zu diskutieren.

Das Projekt wurde von dialogP moderiert und vorbereitet. Es nahmen die sechs Abgeordneten: Herr Thomas Hering für die CDU, Frau Silvia Brünnel für Bündnis 90/Die Grünen, Frau Sabine Waschke für die SPD, Herr Gerhard Schenk für die AfD und Herr Jan Schalauske für DIE LINKE teil – Herr Lenders von der FDP war verhindert. Schülerinnen und Schüler der 12FSa und der Q1b hatten jeweils drei Diskussionsfragen ausgearbeitet und vorbereitet - dementsprechend gab es auch sechs virtuelle „Themenräume“, in die die Abgeordneten alle 12 Minuten wechselten. Der Eindruck von den Schülern war insgesamt sehr positiv. Die meisten Abgeordneten diskutierten mit den Schülern über konstruktive Ideen und Alternativen zu den vorbereiteten Themenfeldern der Schüler.

Durch den Testlauf knapp eine Woche vorher konnten sich alle Schülerinnen und Schüler technisch auf das Projekt einstellen. Später gab es dann kleine Präsente vom Hessischen Landtag für alle beteiligten Schüler und Schülerinnen.

Politik greifbar gemacht: dialogP

Von Jamila Noll, Q1b

Politik spielt in unserem ganzen Leben eine große Rolle, sie gestaltet unser Zusammenleben und unsere Zukunftsperspektiven, jedoch haben auch wir die Möglichkeit sie mitzugestalten. Dazu hatten Schüler*innen unserer Schule am 22. Januar 2021 eine hervorragende Gelegenheit: dialogP. DialogP ist eine gemeinnützige Veranstaltung des Kumulus e.V. - Schüler haben dabei die Möglichkeit Abgeordneten des Landtags ihre Anliegen zu schildern und mit ihnen in Diskurs zu treten.

Vorab haben sich die Schüler*innen im Politikunterricht die Frage gestellt, wo für sie z.Zt. dringender Handlungsbedarf in unserer Gesellschaft ist. In angeregter Diskussion im Unterricht entwickelten sich so verschiedenste Fragestellungen, von Sozialpolitik über Klima- und hin zur Flüchtlingspolitik. Jedoch stand die ursprünglich natürlich als Präsenzveranstaltung geplante Aktion plötzlich auf der Kippe, der Inzidenz des Covid-19 Virus stieg, Schulen schlossen und ein gemeinsames Beisammensein wurde unmöglich. Neue Situationen verlangten neue Lösungen und so ermöglichte der Kumulus e.V. es, dass sich Schüler*innen und Abgeordnete online in einer großen Videokonferenz treffen konnten.

Abgeordnete der Grünen, der Linken, der SPD, der CDU und der AfD nahmen sich die Zeit der jüngeren Generation bei ihren Wünschen und Ideen zuzuhören. Keine Gesprächsrunde war wie die vorherige, während manchmal zwar nur verhärtete Fronten aufeinander trafen, konnten sich teilweise Schüler*innen und Abgeordnete in ihren Visionen gegenseitig ergänzen und bereichern, wodurch auch nach der vierten Runde immer noch alle gespannt sein konnten. Auch wenn man nicht immer einen Nenner finden konnte, so konnten doch beide Seiten mit neuen Aspekten und Perspektiven aus den Gesprächen gehen.

Am Ende waren sich alle einig, die Veranstaltung war ein Erfolg. Wir Schüler*innen hatten das Gefühl von der Politik gehört worden zu sein, die Abgeordneten haben uns versucht zu verstehen, auch wenn sie sich nicht immer so ganz mit unseren Meinungen anfreunden konnten. Vor allem war die Veranstaltung ein gelungener Kontrast zu dem aktuell eher eintönigen „Lockdown - Alltag“.

„Die Demokratie braucht aktive Mitglieder“- dialogP- ein Weg jungen Menschen Politik näher zu bringen

Am 22.01.2021 nahmen die Schüler*innen der Klassen Q1b und 12FSa der Konrad-Zuse-Schule Hünfeld – diesmal als Online-Konferenz per BigBlueButton – an einer sogenannten dialogP-Veranstaltung teil.

In fünf Diskussionsrunden wollten und sollten sie mit Abgeordneten des Hessischen Landtages über selbstgewählte politische Fragestellungen ins Gespräch kommen. Diese wurden im Vorfeld in Gruppen im Politikunterricht der PoWi-Lehrer*innen Frau Zimmermann und Herrn Ahrens vorbereitet.

Nach einer Begrüßung durch den Veranstalter folgten einleitende Worte unserer Schulleiterin Frau Diegelmann und des Direktors des Landtages, Herrn Peter von Unruh sowie ein Video des Landtagspräsidenten Boris Rhein. Daraufhin stellten sich die fünf Abgeordneten (Herr Lenders von der FDP war verhindert) Silvia Brünnel (Bündnis 90/Grüne), Thomas Hering (CDU), Sabine Waschke (SPD), Gerhard Schenk (AfD) und Jan Schalauske (Die Linke) vor. In den sechs verschiedenen virtuellen Gruppenräumen wurde dann der selbstgewählte Themenbereich mit jedem Abgeordneten einzeln ausdiskutiert.

Die Fragen im Einzelnen: „Einführung eines neuen Unterrichtsfaches ‚Lebenspraxis‘“, „ÖPNV in Hessen kostenlos?“, „Einführung eines Menstruationsurlaubes“, „Mehr Integration von Flüchtlingen“, „Keine Benotung von Talentfächern“ und schließlich „Abschaffung von Hartz IV“.

Die Veranstaltung endete mit einer kurzen Stellungnahme der Schüler*innen zu ihren Argumenten und jeweils einer Abstimmung aller Beteiligten zu jeder Frage. „dialogP“ steht dafür, Politik erlebbar zu machen, in Kontakt mit Abgeordneten zu treten, Argumentieren zu stärken sowie das Verständnis für die parlamentarische Demokratie zu fördern. Dies bewahrheitete sich nach Meinung der Schüler*innen, denn sie bekamen beispielsweise einen tieferen Einblick in die Politik und in die Unterschiede der Parteien. Insgesamt war es eine gewinnbringende Veranstaltung, die vermittelte, dass die Auseinandersetzung mit Politik auch Spaß machen kann.

Von Anika Nogga, Q1b